

Die Theatermacher  
Gundelfingen



ZUM  
HENKER  
MIT DEN HENKS

# ZUM HENKER MIT DEN HENKS

Der Familienclan der Henks kommt im Monument House, ihrem Familiensitz, erstmals seit vielen Jahren wieder zusammen, um das Erbe der unter mysteriösen Umständen verstorbenen Tante anzutreten. Doch etwas ist faul im Monument House.

Der Anwalt, welcher die fünf Familienmitglieder ins Haus geladen hat, seine Angestellte, das Hauspersonal und ein gestrandeter Clown spielen offensichtlich kein ganz astreines Spiel.

Die Henks ihrerseits sind seit 400 Jahren traditionell dafür bekannt, jeden aus dem Weg zu räumen, der ihnen nicht passt. Mit herrlich überdrehten Figuren, bösem Witz und jeder Menge vergiftetem Sherry kommt es zu einem ausgesprochen fröhlichen und schwarzhumorigen Morden.

## BESETZUNG

<b>Octavia Henk</b>	Frances Braun
<b>Henrietta Henk</b>	Claudia Schäuble
<b>Augustus Henk</b>	Nik Schurmann
<b>Athene Henk</b>	Tobias Pöcher
<b>Fabia Henk</b>	Katja Krebs
<b>Mortimer Crayle</b>	Manfred Krauß-Selinger
<b>Zoe Mapleton</b>	Mareike Ochs
<b>Vernon Previtt</b>	Johannes Engler
<b>Edna Honeywell</b>	Maria Jasper
<b>Larry Lewiss</b>	Timm Anders

## BACKSTAGE

<b>Regie</b>	Eva Beenenga
<b>Regie-Assistenz</b>	Waltraud Hachmeister
<b>Maske</b>	Petra Wegenast
<b>Licht- &amp; Ton-Technik</b>	Haukea Beenenga Nils Hermeler Tom Schimmeck
<b>Bühnenbau</b>	Manfred Krauß-Selinger Tobias Pöcher
<b>Plakat &amp; Konzept</b>	Tobias Pöcher
<b>Presse- &amp; Öffentlichkeitsarbeit</b>	Claudia Schäuble Mareike Ochs Birgit Merkel



# DER AUTOR

Norman Robbins ist als Schauspieler, Regisseur und Autor international bekannt. Er begann als Operrettensänger, aber sein unwiderstehlicher Humor machte ihn schon bald zum Partner vieler britischer Top-Komödianten.

Nach vielen Auftritten im Fernsehen, auf der Bühne und im Film bekam er Regieaufgaben in England und den USA. 1979 war er Gastprofessor für Schauspiel und Dramaturgie an der Iowa State University. In dieser Zeit bereiste er den US-Staat, um in den Community-Theatern Vorträge zu halten und Regie zu führen. Dort trat er auch regelmäßig im Fernsehen auf. Er inszenierte seine eigene Pantomime „Sing A Song Of Sixpence“, ein Stück, das alle Kassenrekorde brach. Die amerikanische Presse feierte es als „die vermutlich erste erfolgreiche britische Pantomime, die in Amerika gezeigt wurde“.

Neben seinen erfolgreichen „Pantomimes“ hatte er eine Reihe ebenso erfolgreicher Komödien geschrieben, von denen „A Thomb With A View“ im Berliner Hansa-Theater aufgeführt wurde.

Norman Robbins lebte mit seiner Frau und zwei Kindern in einem hübschen viktorianischen Pfarrhaus in der Nähe von Dartmoor, England.

DANKE AN

- ... die MitarbeiterInnen der Gemeinde Gundelfingen.
- ... die Volkshochschule Gundelfingen für die langjährige gute Zusammenarbeit.
- ... Pippig's Brillen in Gundelfingen für die bereits langjährige Unterstützung mit Brillen aller Art.
- ... jede helfende Hand, die uns bei der Produktion geholfen und unterstützt hat.

# DIE THEATERMACHER

Angefangen hat alles 1982 mit dem Stück „Der glückliche Prinz“ von Oscar Wilde. Seit damals treffen sich „Die Theatermacher“ um mit viel Begeisterung ein neues Theaterstück einzuüben. Die Leitung und auch unsere Schauspieler wechselten im Laufe der Jahre. Aber viele sind seit Anfang an dabei, sei es um eine Rolle zu spielen oder bei der Arbeit hinter der Bühne, beim Bau des Bühnenbildes oder bei der Beleuchtung und der Technik.

Einmal im Jahr wird eine neue Inszenierung der Öffentlichkeit vorgestellt. Die meisten der fünf bis sechs Aufführungen pro Jahr sind gut besucht, manchmal sogar ausverkauft. Gastspiele unter anderem am Theater Freiburg erhöhten den Bekanntheitsgrad und Publikumserfolg.

Unter dem Dach der Volkshochschule Gundelfingen sind „Die Theatermacher“ im KUV, dem Kultur- und Vereinshaus in Gundelfingen, zu Hause. Hier ist unsere Gruppe mit ihren jährlichen Produktionen ein fester und geschätzter Bestandteil des örtlichen Kulturlebens.



Weitere Informationen zu den Theatermachern Gundelfingen, Fotos und Pressestimmen finden Sie unter

[www.theatermacher-gundelfingen.de](http://www.theatermacher-gundelfingen.de)